

Ressort: Politik

Lammert: Bundestagswahl auch an Ferientermin möglich

Berlin, 12.10.2012, 16:55 Uhr

GDN - Bundestagspräsident Norbert Lammert (CDU) hat keine grundsätzlichen Einwände gegen einen Termin für die Bundestagswahl, der sich mit Schulferien oder einer anderen Landtagswahl überschneidet. "Wenn man die Fristen einhalten muss, die das Wahlrecht nun einmal setzt, dann kollidiert man möglicherweise mit Ferienterminen", sagte der CDU-Politiker in einem Interview der "Welt am Sonntag" (14. Oktober).

Gleichzeitig gebe es "beachtliche Argumente für und gegen die Bündelung von Wahlterminen". Für alle Konstellationen gebe es historische Beispiele. "Nichts davon ist offenkundig verfassungswidrig", sagte er. Zugleich äußerte Lammert die Erwartung, dass bis Ende des Jahres die vom Bundesverfassungsgericht geforderten Korrekturen am Wahlrecht verabschiedet sein werden. "Schließlich hat Karlsruhe kein neues Wahlsystem gefordert. Es hat chirurgische Korrekturen verlangt, die sich aber ohne unerwünschte Nebenwirkungen so leicht nicht durchführen lassen", sagte er. "Ich hoffe sehr, dass es den Verhandlungsführern der Fraktionen gelingt, einen gemeinsamen Vorschlag zu präsentieren, der die Zahl der Mitglieder des Bundestags nicht dauerhaft signifikant erhöht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-378/lammert-bundestagswahl-auch-an-ferientermin-moeglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com